



Bei der Abschlussveranstaltung des Gemeinde21-Prozesses luden Silvia Schäfer, Eva Linduska und Otto Auer alle engagierten Helfer zur Präsentation der Projekt-Tischsets und sagten Dankeschön. Mit dabei war auch Prozess-Begleiterin Christine Hofbauer. FOTOS: TINA SCHMORANZ

# Mit „Hirn & Bauchgefühl“ zu mehr Lebensqualität

**GEMEINDE21** / Über 4 Jahre lang arbeiteten Kernteams für mehr Lebensqualität in der Gemeinde. Nun feierten sie den Abschluss.

VON TINA SCHMORANZ

**HÖFLEIN** / „Die beiden herausragenden Elemente während des G21-Prozesses in Höflein waren die Kreativität und die Liebe zum Detail“, meint Christine Hofbauer, Prozessbegleiterin der NÖ Dorf- und Stadterneuerung.

Über vier Jahre lang gehörten Ideensammlungen, Zukunftsentscheidungen und Umsetzungsphasen für mehr Lebensqualität und Gemeinschaftsgefühl zum Alltag einer äußerst engagierten Gruppe rund um die Dorferneuerungsobfrauen Eva Linduska und Silvia Schäfer. Das NÖ-weite Projekt „Gemeinde21“ wurde in Höflein wahrlich gelebt!

Doch alles hat ein Ende, nach zehn finalisierten Projekten und einer kreativen Zusammenfassung darüber feierte das G21-Team letzte Woche den Abschluss.

Auf die Frage, was sich denn nun wirklich verändert habe, ist sich die Gruppe einig: „Unser Zusammengehörigkeitsgefühl hat sich verbessert. Die Leute sind jetzt bewegt, belebt, unterhalten. Jeder einzelne Teilnehmer ist voll motiviert, hilft, wo er kann.“ Nicht nur in der Dorfge-

meinschaft erlebbar, sondern auch von außen sichtbar sind die zehn Projekte, die gemeinsam entworfen, umgesetzt und von Gemeinde und Land finanziert wurden. Dazu zählen: Kellergassenbeleuchtung, Weinerlebnispfad und Kellerpartie, Seniorenclub, Dorfrühstück, Fettkampf, Nordic Walking, Rad- und Wanderrastplatz sowie das Logo G21 „Höflein - s'Leben gspürn“.

## Prozess-Zusammenfassung auf Tischsets festgehalten

„Da es sich bei diesen Projekten um keine baulichen, sondern um inhaltsgebundene handelt, konnten die Kernteams ihren Wunsch, Dinge anders anzugehen, ausleben. Bei allen Projekten haben nicht nur Hirn, sondern auch Bauch mitentschieden - dadurch entstand der Spaß an der gemeinsamen Arbeit“, fasst Hofbauer ihre Erkenntnisse in Höflein zusammen.

Den Spaß am Anders-Gestalten merkt man nun auch bei der geforderten Prozess-Zusammenfassung. „Andere Gemeinden haben Broschüren geschrieben, wir wollten etwas anderes. Aus der Aussage ‚schreiben wir's auf

Bierdeckel‘ ist die Idee von der Agentur Werbereich entstanden, Tischsets zu zeichnen, die alle zehn Projekte im Cartoon-Stil zusammenfassen“, erzählt Silvia Schäfer. Die Tischsets werden in Blöcken an alle Haushalte sowie Gastro-Betriebe in Höflein verteilt.



Christine Hofbauer, Eva Linduska und Silvia Schäfer präsentieren die Projektabschluss-Tischsets.

## G21-Projekte

- **Kellergassenbeleuchtung**  
Im Mai 2007 wurde die Beleuchtung am Panoramaweg installiert.
- **Seniorenclub**  
Im März 2008 wurde der umtriebige Seniorenclub ins Leben gerufen.
- **Logo G21**  
„Höflein - s'Leben gspürn“ ruft das Logo der Höfleiner Gemeinde21-Bewegung Besuchern entgegen.
- **Nordic Walking**  
Um Leute zu bewegen, startete im April 2009 ein Einführungskurs.
- **Bienenlehrpfad**  
Höfleins Imker war federführend an der Installation eines Lehrpfads über das Leben der Honigsammler.
- **Dorfrühstück**  
Für einen guten, gemeinsamen Start in den Sonntag sorgte erstmals 2009 das Dorfrühstück.
- **Fettkampf**  
Gemeinsam mit Spaß abnehmen - für den guten Zweck!
- **Kellerpartie**  
Tradition, Qualität und Gastfreundlichkeit verschmelzen an den Tagen der offenen Kellertüren.
- **Weinerlebnispfad**  
Bei einer Wanderung entlang von 11 Stationen wird die Verbindung Höflein - Wein aufgearbeitet.
- **Rad- und Wanderrastplatz**  
Ein multifunktionaler Rastplatz am Hohen Weg lädt zur kleinen Pause.